Amtliche Bekanntmachung

Nr. 66/2026 Veröffentlicht am: 21.10.2026

Studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung (sSPO) für den Masterstudiengang Digital Engineering der Fakultät für Informatik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

vom 21.10.2026

Auf Grund § 13 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Juli 2021 (GVBl. LSA S. 368, 369), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. März 2026 (GVBl. S.81, 92) hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (OVGU) folgende studiengangsspezifische Studien- und Prüfungsordnung (sSPO) für den Masterstudiengang Digital Engineering als Satzung erlassen:

Herausgegeben vom Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg

Inhaltsverzeichnis

I. Allgemeiner Teil **3**
§ 1 Geltungsbereich 3
§ 2 Ziele des Studiums 3

II. Studienorganisation **3**
§ 6 Zulassung zum Studium/Zulassungsvoraussetzungen 3
§ 7 Studienbeginn und Studiendauer 4
§ 8 Gliederung und Umfang des Studiums 4
§ 9 Studienaufbau 4

V. Schlussbestimmungen **4**
§ 40 Inkrafttreten 4

Anhänge **6**

1 Regelstudien- und Prüfungsplan **6**

2 Weitere Zulassungsvoraussetzungen **9**

I. Allgemeiner Teil

§ 1 Geltungsbereich

(8) **(E)** Die vorliegende sSPO des Masterstudiengangs Digital Engineering ergänzt **(E)** und präzisiert **(P)** die ASPO der Fakultät für Informatik der OVGU. Mit **(E)** gekennzeichnete Absätze der sSPO treten zu den Absätzen der ASPO hinzu; ihre Nummerierung setzt die der ASPO fort. Mit **(P)** gekennzeichnete Absätze der sSPO treten an die Stelle des gleich nummerierten Absatzes der ASPO.

(9) **(E)** Diese Ordnung ist gültig für alle Studierenden, die erstmals ab dem Sommersemester 2027 in den Masterstudiengang Digital Engineering der Fakultät für Informatik immatrikuliert werden. Studierende, die bereits vor dem Sommersemester 2027 in den Masterstudiengängen der Fakultät für Informatik immatrikuliert waren, können dieser Ordnung nicht beitreten.

§ 2 Ziele des Studiums

(4) **(P)** Studiengangsspezifische Ziele des Masterstudiengangs Digital Engineering sind:

- Die Absolventen und Absolventinnen haben vertiefte, spezialisierte Kenntnisse in der Informatik und einer technischen Disziplin.
- Die Absolventen und Absolventinnen können zu Digitalisierungslösungen für Aufgaben an der Schnittstelle zwischen Informatik und Ingenieurwesen beitragen.

II. Studienorganisation

§ 6 Zulassung zum Studium/Zulassungsvoraussetzungen

(1) **(P)** Zum Masterstudium wird zugelassen, wer einen mit mindestens der Note 2,4 abgeschlossenen Bachelorabschluss mit mindestens 180 Credit Points nach ECTS (CP) in Informatik, einem mit der Informatik verwandten Fach oder in einem ingenieurwissenschaftlichen Fach hat, mit:

- mindestens 20 CP Informatik-Veranstaltungen (inklusive Projekten im Kernbereich des Digital Engineering)
  oder
- mindestens ein Jahr einschlägige Berufserfahrung in Informatik-bezogenen Tätigkeiten, wobei ein Jahr je 10 CP fehlende Informatik-Veranstaltungen kompensieren kann.

(6) **(E)** Sich bewerbende Personen müssen über ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache (C1) verfügen. Der Referenzrahmen für Sprachnachweise der OVGU erläutert die Möglichkeiten zum Nachweis der Sprachqualifikationen.

(7) **(E)** Sich bewerbende Personen müssen wie in Anhang 2 spezifiziert eine ausreichende Anzahl von Punkten weiterer Voraussetzungen erreichen.

(8) **(E)** Die Zeugnisse und Nachweise sind in deutscher bzw. englischer Sprache bzw. in entsprechender Übersetzung durch beeidigte Übersetzende vorzulegen.

§ 7 Studienbeginn und Studiendauer

(1) **(P)** Eine Immatrikulation in das erste und in ein höheres Fachsemester ist kohortenaufwachsend sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester möglich. Für den Studienbeginn im ersten Fachsemester wird die Immatrikulation zum Wintersemester empfohlen.

§ 8 Gliederung und Umfang des Studiums

(5) **(P)** Der Studiengang kann in einer regulären Verlaufsform gemäß Anhang 1 absolviert werden.

§ 9 Studienaufbau

(10) **(E)** Hauptunterrichts- und Prüfungssprache des Studiengangs ist Englisch.

V. Schlussbestimmungen

§ 40 Inkrafttreten

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der OVGU in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Informatik vom 07.10.2026 und der Stellungnahme des Senates der OVGU vom 21.10.2026.

Magdeburg, 21.10.2026

Prof. Dr.-Ing. Jens Strackeljan
Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Anhänge

1 Regelstudien- und Prüfungsplan

Die Regelstudienpläne sind Empfehlungen für die Reihenfolge der Belegung der Module. Damit ist das Studium möglich in der Regelstudienzeit zu absolvieren. Es steht den Studierenden aber frei von der Semesterlage abzuweichen.

In der Regel werden Module mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen (nach der jeweils gültigen ASPO für die Masterstudiengänge § 18). Die Beschreibungen und Zuordnungen der Module befinden sich im studiengangsspezifischen Modulhandbuch.

Alle Wahlpflichtmodule können Anwesenheitspflichten enthalten. Die Modulbeschreibungen regeln näheres zu Anwesenheitspflichten.

Das studiengangsspezifische Modulhandbuch ist hier zu finden:
`https://bookstack.cs.ovgu.de/shelves/master-digital-engineering`

Die Module im Regelstudien- und Prüfungsplan haben in der Regel einen Umfang von 6 CP; Abweichungen sind möglich. Beispielsweise folgende Module weichen davon ab:

- Module in Informatik-Grundlagen (5–10 CP)
- Module in Digital Engineering und Engineering Specialization (5–6 CP)
- Masterarbeit mit Verteidigung (30 CP)

Der tatsächliche Umfang eines Moduls befindet sich in der Modulbeschreibung des Modulhandbuchs.

In den Bereichen Informatik-Grundlagen und Engineering Specialization müssen Module im Umfang von mindestens 25 CP absolviert werden.

Es sollten zwei der folgenden Module oder mindestens 10 CP im Bereich Informatik-Grundlagen belegt werden:

- Introduction to Computer Science for Engineers (6 CP; nicht zusammen mit Introduction to Computer Science und/oder Algorithms and Data Structures)
- Introduction to Computer Science (10 CP)
- Algorithms and Data Structures (10 CP)
- Database Concepts (5 CP)
- Software Engineering (5 CP)

Es sind mindestens zwei Module „Wissenschaftliches Projekt“ erfolgreich zu absolvieren. Diese müssen aus mindestens zwei der folgenden drei Bereiche stammen: Digital Engineering, Engineering Specialization und Schlüssel- und Methodenkompetenzen (SMK).

Es folgen ein flexibler Regelstudien- und Prüfungsplan, sowie eine beispielhafte Implementierung des Regelstudien- und Prüfungsplans.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik-Grundlagen	**10 CP**			Masterarbeit
Informatik Wahlpflicht	**20 – 24 CP**			
Digital Engineering	**15 – 18 CP**			
Engineering Specialization	**15 – 18 CP**			
SMK	**15 – 18 CP**			
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**

Beispiel:

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Informatik-Grundlagen	INF (5 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Masterarbeit
Informatik Wahlpflicht	INF (5 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	Wahlpflicht INF (6 CP)	
Digital Engineering (DE)	Wahlpflicht ES (5 CP)	Wahlpflicht ES (6 CP)	Wahlpflicht ES (6 CP)	
Engineering Specialization (ES)	Wahlpflicht DE (5 CP)	Wahlpflicht DE (6 CP)	Wahlpflicht SMK (6 CP)	
SMK	Wahlpflicht DE (5 CP)	Wahlpflicht SMK (6 CP)	Wahlpflicht SMK (6 CP)	
Summe CP	**30**	**30**	**30**	**30**

2 Weitere Zulassungsvoraussetzungen

Der Prüfungsausschuss kann die Überprüfung der vorgelegten Darlegungen und Belege delegieren. Bewerberinnen und Bewerber müssen mindestens zehn Punkte aus folgenden Clustern entsprechend § 6 Abs. (8) darlegen und beweisen, wobei sich die Nachweise für Sprachkenntnisse am Referenzrahmen für Sprachnachweise der OVGU in der jeweils gültigen Fassung orientieren:

(1) Note des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses, abgeschnitten nach der ersten Nachkommastelle: (maximal 9 Punkte)

Hochschulabschluss	Punkte
1,0 bis 1,3	9
>1,3 bis 1,6	6
>1,6 bis 2,0	3
>2,0	0

(2) Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten allgemein und im Gebiet des Studiengangs im Besonderen (maximal 6 Punkte).

Nachweis durch die relative Platzierung in der weltweiten Kohorte beim GRE (Graduate Record Examination) beim GRE wird der Durchschnitt der Perzentile aller GRE-Prüfbereiche gebildet, dabei wird der Bereich Analytical Writing doppelt gewichtet.

GRE-Test	Punkte
>80 %	6
65-80 %	4
50-65 %	2
<50 %	0

oder:

Nachweis durch die relative Platzierung in der weltweiten Kohorte beim GATE (Graduate Aptitude Test in Engineering).

GATE-Test	Punkte
>80 %	6
65-80 %	4
50-65 %	2
<50 %	0

oder:

Entweder Bachelor- oder Masterarbeit mit erheblichem inhaltlichem Bezug zum gewählten Studiengang. Bei mehr als einer Arbeit wird die mit der höheren Punktzahl gewertet. (Einzelarbeit bis zu 6 Punkte, Gruppenarbeit bis zu 2 Punkte)

oder:

Studiengangsbezogene wissenschaftliche Publikationen in einschlägigen fachrelevanten internationalen anerkannten Zeitschriften, Konferenzen oder Workshops nach einem wissenschaftlichen Begutachtungsprozess. (bis zu 5 Punkte je Publikation)

(3) Nachweis praktischer Vorkenntnisse (maximal 6 Punkte)

Vorkenntnisse	Punkte
Studiengangrelevante Berufserfahrung (Praktika, Berufstätigkeit) *nur mit Nachweis des Arbeitgebers*	1 Punkt je 6 Monate
International anerkannte Zertifikate: z.B. Microsoft Certified Professional, Oracle Certified Java Programmer, oder andere **studiengangrelevante** Erfahrungen	Je 1 Punkt

(4) Deutschkenntnisse (maximal 6 Punkte) – nicht kumulativ

Sprachlevel	Punkte
Deutsch A1	1
Deutsch A2	2
Deutsch B1	4
Deutsch B2 und besser	6

(5) Englischkenntnisse (maximal 2 Punkte)

Sprachlevel	Punkte
Englisch C2	2